



WESSLING

Quality of Life



Academy

15. Erfahrungsaustausch Öffentliche Hand
„Radon, PCB und Asbest im Dialog“

Informationen aus der Praxis und Herangehensweisen

11. März 2020, Altenberge



KUNDENSEMINAR

FAXANTWORT: 02505 89-468

E-MAIL: ACADEMY@WESSLING.DE

Ja, ich nehme an dem WESSLING Erfahrungsaustausch am 11.03.2020 in Altenberge teil und melde mich hiermit verbindlich an.

FIRMA

ANSCHRIFT

VORNAME, NAME

POSITION

TELEFON

E-MAIL

UNTERSCHRIFT

- Leider kann ich an dem WESSLING Seminar nicht teilnehmen. Bitte informieren Sie mich auch zukünftig über Ihre Veranstaltungen.

Liegenschaften

dienen als Räume für das öffentliche und private Leben. Nutzung und Unterhaltung sind auch jetzt schon mit hohen finanziellen Aufwendungen verbunden.

Neue gesetzliche Anforderungen und Richtlinien sowie ein fortschreitender Wissensstand führen beim Neubau, bei der Umnutzung und dem Abbruch von Gebäuden zu weiteren Herausforderungen.

In unserem Erfahrungsaustausch zeigen wir Ihnen pragmatische Lösungsansätze zum Umgang mit den neuen Herausforderungen auf.

Die aktuelle Richtlinienlage

Die Novellierung der Strahlenschutzverordnung gibt neue Messpflichten für die Bestimmung von Radon in der Innenraumluft an Arbeitsplätzen auf.

Die neue VDI 6202-3 regelt die Erkundung und Bewertung von Asbest in Gebäuden. VDI 3876 legt erstmalig die Erkundung von Asbest im Bauschutt fest. Zugleich schreitet die nationale Asbestdiskussion mit Änderungen im Gefahrstoffrecht und im Arbeitsrecht voran. Die PCB-Richtlinie ist veraltet und wird aktuell in Fachgremien intensiv diskutiert.

Drei aktuelle Themen

→ Radon in der Bodenluft und in Gebäuden

Radon, ein natürlich vorkommendes radioaktives Element, ist in ganz Deutschland in unterschiedlichen Konzentrationen in der Bodenluft nachweisbar. Neue gesetzliche Vorgaben sehen die Untersuchung von Radon im Bereich von Immobilien vor.

Wie sind Sie als Immobilienbetreiber davon betroffen?

→ Asbest im Bauschutt und in chem. Bauprodukten

In den letzten Jahren sind immer mehr lange nicht berücksichtigte asbesthaltige Bauprodukte (z.B. Spachtelmassen, Putz, Dachpappen) in den Fokus der Diskussion gelangt.

Inwieweit sind diese relevant für die Nutzung, Umbau oder Abbruch? Welcher Bestand kann wie bearbeitet werden? Welche Anforderungen gelten beim Arbeitsschutz? Wie können anfallende Kosten z.B. bei der Entsorgung minimiert werden? Was holt man sich heute an Asbest durch Recyclingmaterial wieder ins „Haus“?

→ PCB dringt immer tiefer in die Bausubstanz ein

Auch Stoffe mit niedriger Ausgasungsrate können die Raumluft relevant belasten. Zugleich dringen sie immer tiefer in die älter werdende Bausubstanz ein und verhindern die sichere Entfernung aus Böden, Decken und Wänden.

Welche Gegenmaßnahmen können ergriffen werden?
Welche Sanierungsverfahren sind heute zielführend?

Informationsaustauschrunde

Wir bieten Ihnen an, einen kurzen Moment aus der Bearbeitungsroutine herauszutreten und einen Blick voraus auf die oft überraschenden Themen zu werfen.

In unserer bewährten Diskussionsrunde werden Informationen und Meinungen ausgetauscht und gemeinsam machbare Wege aufgezeigt.

Impulsbeiträge und Austausch

Zu jedem Thema erfolgt ein knapper Impulsvortrag, der die neuesten Entwicklungen skizziert und erste Bearbeitungsvorschläge unterbreitet.

Wir wünschen uns Teilnehmer aus den kommunalen Bauverwaltungen, Liegenschaftsbetreiber, Ordnungsbehörden oder Ministerien. Bringen Sie Ihre Ansätze und somit verschiedene Impulse in die Diskussion ein.

Erfahrungen, Meinungen, Anforderungen und Neuigkeiten können in kleineren Runden ausgetauscht werden.

PROGRAMM

13.00 Uhr **Eintreffen der Teilnehmer**

13.15 Uhr **Vorstellungsrunde**

13.45 Uhr **Fachlicher Austausch
Radon, Asbest und PCB**

16.00 Uhr **Ausklang der Veranstaltung**

DIE INFORMATIONS- UND GASTGEBER

Dr. Birgitta Höwing, Dr. Heidi Doose, Hans-Dieter Bossemeyer, Christoph Wortmann, Dirk Bender, Kai Reddig und Saeid Barvar setzen kurze Impulsvorträge, stellen Fragen und diskutieren mit Ihnen Lösungswege

ANSPRECHPARTNERIN ORGANISATION:

Heike Wissel, Tel. 02505 89-274,
heike.wissel@wessling.de,
WESSLING GmbH, Oststraße 7, 48341 Altenberge

WESSLING Academy:

Wir informieren Sie regelmäßig über aktuelle Fachthemen und bieten Ihnen eine hervorragende Möglichkeit des Erfahrungsaustausches.

WESSLING ist als internationales und unabhängiges Analytik-, Prüf- und Beratungsunternehmen an 26 Standorten in Europa und China vertreten. Das Familienunternehmen genießt seit 1983 einen exzellenten Ruf bei national und international tätigen Kunden. 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen vielfältige Expertise für die kontinuierliche Verbesserung von Qualität und Sicherheit, von Umwelt- und Gesundheitsschutz ein. Wir prüfen, analysieren, begutachten, planen Projekte und setzen sie um – für die nachhaltige Verbesserung der Lebensqualität.

- Umwelt
- Wasser
- Bodenschutz
- Emission/Luft
- Abfall
- Immobilien
- Energie
- Lebensmittel
- Futtermittel
- Agrardienstleistungen
- Kosmetik
- Verbraucherprodukte
- Funktionale Materialien – Mikro- und Nanoanalytik
- Pharma
- Technische Unternehmensberatung
- Sicherheits-, Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Zertifizierung